

Hitzewelle in Baden-Württemberg: Dauer und Abkühlung in Sicht?

Erfahren Sie, wie lange die heiße Phase in Baden-Württemberg anhält und welche Temperaturen in den nächsten Tagen zu erwarten sind. Bleiben Sie informiert!

Stand: 11.08.2024, 05:14 Uhr

Von: Nadja Öffner

Verlängerte Hitzewelle in Baden-Württemberg

Die von Meteorologen vorhergesagte Hitzewelle in Baden-Württemberg ist das zentrale Thema der Wetterberichterstattung dieser Woche. Die Bevölkerung wird sich zwischen dem 10. und dem 15. August auf Temperaturen von bis zu 37 Grad einstellen müssen. Obwohl ursprünglich mit einem Abkühlen gerechnet wurde, zeigt sich, dass die heiße Phase deutlich länger anhält.

Temperaturen, die Marken sprengen

Bereits am Samstag, dem 10. August, starten die Temperaturen mit über 30 Grad, gefolgt von ähnlichen Werten am Sonntag. Klar ist, dass Montag, der 12. August, besonders heiß wird, mit Temperaturen von 36 bis 37 Grad, insbesondere am Oberrhein. Woche für Woche scheint sich ein Trend abzuzeichnen, bei dem die Hitzewerte immer wieder nach oben korrigiert werden, obwohl die Höchsttemperaturen an anderen Orten im Land leicht gesenkt wurden.

Ein Blick in die Zukunft: Ist Erholung in Sicht?

Die Aussichten für den Mittwoch, dem 14. August, lassen auf eine mögliche Erleichterung hoffen. Jedoch könnte auch dieser Tag mit Temperaturen über 30 Grad enden. An diesem Abend sind Gewitter und Regen von Westen her angekündigt, was einige Erleichterung bringen könnte. Dagegen löst sich die Extremhitze am Donnerstag, dem 15. August, mit Maximalwerten von 24 bis 28 Grad auf.

Ein Trend zur Hitze: Momentaufnahmen aus Baden-Württemberg

Der aktuellen Hitzewelle wird nicht nur in den kommenden Tagen große Aufmerksamkeit geschenkt, sie ist auch Teil eines größeren Trends, denn solche extremen Temperaturen treten zunehmend häufiger auf. Laut Dominik Jung, Meteorologe von wetter.net, stellt sich die Frage, wie sich diese klimatischen Veränderungen langfristig auf die Bevölkerung und die Ökologie auswirken werden. Ein Hochdruckgebiet über den britischen Inseln könnte uns in der zweiten Monatshälfte mit kühlerer Atlantikluft versorgen, was eine Wendung in der Wetterlage darstellen würde. Es bleibt abzuwarten, wie sich die Temperaturen am Ende des Sommers entwickeln, besonders da die Hitzewelle in den Süden Europas abwandern könnte.

Voraussichtlich wird der Sommer am Ende des Monats ein wenig gemäßiger sein, da die Prognosen auf eine berücksichtigte Zunahme von Regen und weniger heißen Tagen hinweisen.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de